



CENTRUM PROJEKTÓW EUROPEJSKICH

Zentrum für Europäische Projekte sucht
für Gemeinsames Sekretariat
Für das Programm zur grenzübergreifenden Kooperation Polen-Sachsen 2014-2020
mit Sitz in Wrocław
eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter für die zu besetzende Stelle:
Chef-Spezialist
Ref.-Nr. CPE-PL-SN-1/2014

Anzahl der Planstellen: 1 Planstelle

Arbeitsort: Wrocław

I. Aufgabengebiet des Chef-Spezialisten

Koordinierung und Einleitung des Vorbereitungsprozesses von Programmdokumenten, davon:

- der Wettbewerbsdokumentation für Antragsteller im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020,
- der Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit bezüglich des o.g. Programms,
- der Dokumentation für die Steuerung des Bearbeitungsprozesses von Projektanträgen (mit Ausnahme von Mikroprojekten),

sowie Umsetzung der hierin enthaltenen Maßnahmen im Bereich der vom Gemeinsamen Sekretariat wahrzunehmenden Aufgaben.

Koordinierung und Organisation von Sitzungen des Monitoring-Komitees und der Arbeitsgruppe für das Kooperationsprogramm INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020 sowie Umsetzung deren Ergebnisse und Entscheidungen.

Ausarbeitung von Unterlagen sowohl in polnischer als auch in deutscher Sprache und deren Übersetzung.

II. Zwingende Anforderungen

1. Hochschulausbildung (Magister-Abschluss),
2. Mindestens eine 3-jährige nachweisbare Erfahrung in der Durchführung oder Abrechnung der aus EU-Mitteln kofinanzierten Programme und Projekte.
3. Kenntnis der EU-Regelungen und Dokumente, die für die mit polnischer Beteiligung umzusetzenden Programme zur Europäischen territorialen

Zusammenarbeit für die Jahre 2014-2020 gelten, insbesondere des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020 (bzw. dessen Entwurfs, soweit von der Europäischen Kommission noch nicht genehmigt)

4. Mindestens eine 2-jährige nachweisbare Erfahrung in der Durchführung von Projekten in folgenden Bereichen: Transport/Infrastruktur oder Naturschutz oder Bildung oder Kultur, internationale Zusammenarbeit, Sozialpolitik.
5. Fließende Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens Level C1),
6. Sehr gute Kenntnisse der polnischen Sprache (mindestens Level C2),

III. Zusätzliche Anforderungen

1. Nachweisbare Erfahrungen in der Durchführung von Schulungen für Begünstigte der Europäischen Fonds und/oder Informations- und Publicitätsmaßnahmen bezüglich der aus EU-Mitteln kofinanzierten Programme.
2. Nachweisbare Erfahrungen in der Arbeit im internationalen Umfeld.

IV. Einzureichende Dokumente

1. Lebenslauf mit der Einverständniserklärung der Bewerberin / des Bewerbers: „Ich stimme der Verarbeitung meiner in der Bewerbung angegebenen persönlichen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens gemäß dem Gesetz vom 29.08.1997 zum Schutz persönlicher Daten (Dz. U. von 2002, Nr. 101, Pos. 926 m. Änd.) zu“ in polnischer und deutscher Sprache.

Mit der o.g. Erklärung nicht versehene Bewerbungen werden nicht bearbeitet!

Zusätzlich können Bewerber/-innen eine freiwillige Einverständniserklärung beifügen, mit der sie der Verarbeitung der im Lebenslauf angegebenen persönlichen Daten durch die an der Umsetzung des Kooperationsprogramms Interreg Polen-Sachsen 2014-2020 beteiligten Institutionen zustimmen. Zu diesem Zweck ist den Bewerbungsunterlagen eine unterzeichnete Einverständniserklärung zur Verarbeitung der in dem Lebenslauf angegebenen persönlichen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens durch die an der Umsetzung des o.g. Programms beteiligten Institutionen, und zwar: das Ministerium für Infrastruktur und Entwicklung mit Sitz in Warschau und das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft mit Sitz in Dresden, beizulegen.

2. Anschreiben in polnischer und deutscher Sprache.
3. Kopie des Studienabschlusszeugnisses, Kopie des Nachweises/ der Nachweise der Berufserfahrung, Kopie des Nachweises der Fremdsprachenkenntnis bzw. Erklärung über deren Kenntnis auf dem erforderlichen Level, wobei die Nachweise in der Sprache einzureichen sind, in der sie ausgefertigt sind.
4. Für Personen mit Behinderung – Kopie des Feststellungsbescheids über den Grad der Behinderung bzw. Kopie eines gleichgestellten Dokuments nach Maßgabe von Art. 5 oder 5a des Gesetzes vom 27. August 1997 über berufliche und soziale Rehabilitation sowie Einstellung von Personen mit Behinderung, wobei dieses Dokument in der Sprache einzureichen ist, in der es ausgefertigt ist.

Die mit der Referenz-Nummer versehenen Bewerbungsunterlagen mit allen erforderlichen Dokumenten sind spätestens bis zum 29. September 2014 am

Sitz des Zentrums für Europäische Projekte in Warschau einzureichen bzw. per Post an folgende Adresse zu schicken:

**Centrum Projektów Europejskich
ul. Domaniewska 39 A
02-672 Warszawa**

und elektronisch an: rekrutacja@cpe.gov.pl

V. Zusätzliche Informationen

Bewerbungen ohne Angabe der Referenz-Nummer werden nicht bearbeitet.

Bewerbungen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist zugeleitet werden, werden nicht mehr bearbeitet (entscheidend ist das Eingangsdatum an Zentrum für Europäische Projekte in Papier und/oder elektronische)

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass nur mit ausgewählten Bewerbern/-innen Kontakt aufgenommen und von Ihnen eingereichte Dokumente nicht zurückgesandt werden.

Die Bewerbungsunterlagen von Bewerbern/-innen, die formalen Anforderungen nicht genügen, und Bewerbungsunterlagen von Bewerbern/-innen, die im Zuge des Auswahlverfahrens für die Stelle nicht ausgewählt werden, werden vernichtet.

Wir bieten Einstellung aufgrund eines Arbeitsvertrags nach Maßgabe der in der Republik Polen geltenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen.